

du ein kugel hin setzt/ vnd sie hin vnd her ruckest wie du wilt / so mag sie albeg gerad gegen dir mit ein
 ebenen plano in der mit von einander geschnidten werden. So nimm ein runde seulen hin vnd her gebö
 gen wirdt / so bleybē albeg solich kugeln in jr zügedencken / die man mit forgedachten schnidten teylen
 mag / auß allen mittel puncten so vil man der nemen wil. Nun gedencck vnd nimm dir für / es sey ein yee
 licher punct / in der gewunden art der seulen ein centrum einer kugel / vnd reiß darauß auf der selben
 zwerch lini / darauß der punct der art stett ein cirkelriß / so dieck in dem selbenn ort die gerad seulen ist
 vnd thū das durch all puncten der art der gewunden seulen. So findt sich der seulen diecke durch all
 jr krüme / so dann dise cirkel all gemacht sind / als dann far mit einer lini aussen an den zirkelrißsen he
 rumb / darauß sint sich der seulen bossen. So du aber durch all cirkelriß / die den schneyd in der kugel be
 deutē / durch das centrum oder punctē der art ein gerade zwerchlini zeuchst / als sie dann vor gezogen
 ist / die nimm in der krumen seulen ein cirkellini bedeut vnd ist / vnd dann die selben örter zü bedenn sey
 ten nach der leng durch die ganz gewunden seulen bey allen zirkellinien züsamen zeuchst / so sichst du
 wie sich die linien im gewind von der verwendung wegen der seulen / an eyn teyl orten schmal machē
 vnd züsamen ziehen. Aber so in der geraden seulen die zwerchlini all rund ebenen bedeuten vnd gerad
 aufeinander stend / so beleyben doch die selbenn linien in der windung der krumen seulen nicht mer
 blat aufeinander / sunder schieben / hencken / vñ keren sich hin vñ her / vbersich vnder sich vnd nach der
 seyten / vnd werden schlemet ablang rundlecht linien darauß. Dise hab ich nach dem schlechtesten
 nachfolget aufgerissen.

H ij

